

Mehr Lebensqualität für Menschen

Betriebliches Lohnmanagement ist ein Gewinn für beide Seiten.

Vor welchen großen Herausforderungen stehen heute Unternehmer mit dem Blick in die Zukunft?

Ein Unternehmer hat ständig Herausforderungen, die wichtigsten Themen für Unternehmer sind per heute für die Zukunft die enge Bindung von Mitarbeitern an das eigene Unternehmen, sowie richtigen Motivationsvehikel zu finden. Die Gewinnung von neuen Fachkräften kommt erschwerend hinzu. Wenn ich der attraktivste Arbeitgeber meiner Branche in meiner Region werden will, dann muss ich als Unternehmer beginnen umzudenken.

Warum besteht denn Ihrer Meinung nach hier überhaupt Handlungsbedarf für einen Arbeitgeber?

Wenn man bedenkt, dass ca. 25 % aller Angestellten innerlich bereits gekündigt haben und ca. 50 % wankelmütig sind, dann stehen gerade einmal ca. 25 % voll hinter dem bestehenden Arbeitsplatz und dem Unternehmen. Die latente Gefahr, dass Großteile der Belegschaft „Adieu“ sagen, ist vorhanden, nur verkennen das sehr viele Arbeitgeber. Genau hier muss sich ein Arbeitgeber ständig hinterfragen, was kann ich für meine Mitarbeiter tun?

Welche Möglichkeiten der internen und externen Motivation gibt es für mein Unternehmen, um zukünftig existieren und expandieren zu können?

Sie meinen ein Unternehmer muss um- und nachdenken, was soll er Ihrer Meinung nach denn tun?

Nun, beginn wir einmal bei der betrieblichen Vergütungspolitik und völlig egal, ob es sich dabei um ein kleines mittelständischen Unternehmen oder einen großen Konzern handelt. Die Menschen, also die eigenen Mitarbeiter, stehen zu selten



Der Autor Thomas Hennings ist Experte für Sachwertlösungen und Makroökonomie. Er ist zudem der COO der BLM Consult GmbH.



im Mittelpunkt. Der Mensch wird hier als Nummer geführt. Seit mittlerweile Jahren und Jahrzehnten bestehen höchst interessante Möglichkeiten das betriebliche Lohnkostenmanagement effizienter und vor allem mitarbeiterfreundlicher zu gestalten.

Betriebliches Lohnkostenmanagement, was meinen Sie damit konkret? Welche Vorteile hat das für wen genau?

Nun, gerade einmal ca. 10 % der Arbeitgeber und Arbeitnehmer kennen das sogenannte „Mehr Netto- vom Bruttokonzept“ und haben sogenannten Entgeltbausteine in ihren Lohnabrechnungen. Entgeltbausteine sind z.B. Bausteine wie Shopping- und Tankkarte, Werbeflächenvermietung auf privaten PKW, private Handykosten, Internetpauschalen. Diese und viele weitere Bausteine sind im Einkommensteuergesetz geregelt, somit völlig legale Möglichkeiten Lohnkosten und Steuern zu senken und hiermit unmittelbar ein höheres Nettogehalt zu erreichen. Der Nutzen ist sofort spürbar und extrem effizient für Mitarbeiter und für Arbeitgeber. Bei korrekter Umsetzung erhält der Mitarbeiter mit durchschnittlichem Verdienst hier fast ein weiteres volles Jahresnettogehalt on top, das ist sensationell. Der Arbeitgeber bindet seine Mitarbeiter endlich auch hierüber emotionaler an sein Unternehmen, er kann gegenüber dem Wettbewerb erheblich punkten und kann neue Fachkräfte leichter gewinnen. Die Krankenstände im Unternehmen gehen sofort merklich zurück, die Qualität der Arbeit erhöht sich merklich, somit verdient der Chef dann an höheren Gewinnen seines Unternehmens. Wir verbessern somit die Ertrags- und Ergebnissituation von Unternehmen.

Mehr Netto- vom Bruttogehalt ist also ein sehr spannendes Thema. Worin unterscheidet sich Ihr Konzept vom kompletten Wettbewerb?

Nun denn, der komplette Wettbewerb verschafft den Angestellten ein höheres Nettogehalt, um denen dann wiederum verbraucherunfreundliche und unrentable Lebensversicherungen für das Alter auf privater und / oder betrieblicher Ebene zu verkaufen. Hier kann man leider nur den Kopf schütteln. Frei nach dem Motto „vorne gut und hinten schlecht“! Betriebliches Lohnmanagement heißt für uns, den Menschen einen sofortigen Nutzen zu bringen. Also eine Erhöhung der Lebens- und Freizeitqualität. Wir sind Liquiditätsbeschaffer.

Betriebliches Lohnmanagement heißt, den Menschen einen sofortigen Nutzen zu bringen. Also eine Erhöhung der Lebens- und Freizeitqualität.

Wir lassen dann arbeitsrechtlich und steuerlich durch eine sehr renommierte Partnerkanzlei bestehend aus Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern und Rechtsanwälten Versorgungswerke (sofern überhaupt vorhanden) komplett überprüfen oder installieren die Versorgungswerke, nebst Versorgungsordnungen und korrekten Zusagen, völlig neu. Durch unsere Dienstleistung erhält der Unternehmer seine eigene Unternehmerbank oder auch Unternehmerkasse genannt.. Hierüber verschaffen wir dem Unternehmer das zweite Mal im Gesamtkonzept hohe Liquiditätszuflüsse. Bestehende Kreditverpflichtungen bei den Banken können abgelöst oder reduziert werden. Der Unternehmer kann wirtschaftlich wieder frei atmen. Mit der eigenen Unternehmerbank wird dann jedem Mitarbeiter endlich die Möglichkeit offeriert, sich noch stärker

mit dem Arbeitgeber zu identifizieren. Die Mitarbeiter erhalten durch die Zusagen des Chefs hohe Zusatzeinkommen für das Alter. Beide Parteien können dann ihren eigenen Beitrag dazu leisten. Übrigens ist diese Form der eigenen Unternehmerbank die älteste Form der betrieblichen Altersversorgung, nämlich ohne Versicherungen.

Sie kombinieren also die Entgeltoptimierung mit der Unternehmerkasse? Haben Sie darüber hinaus noch Unterschiede zum Markt?

Ja genau, wir stellen den Nutzen für die Unternehmer und deren Mitarbeiter komplett in den Fokus. Wir nutzen lediglich jahrzehntealte Möglichkeiten aus dem Einkommensteuergesetz in Kombination mit der ältesten und effizientesten Form der betriebswirtschaftlichen Altersversorgung, der eigenen Unternehmerbank. Das Unternehmen erhält von der eigenen neu eingerichteten Unternehmerkasse quasi ein Darlehen. Monatliche bAV-Beiträge fließen hier nicht in die verpönte Lebensversicherungslandschaft ab, sondern verbleiben nun im eigenen Unternehmen und sind in der Anlagenausfinanzierung frei wählbar. Der Arbeitnehmer erhält zum Rentenbeginn einen zugesagten Wert (Rente oder Kapital) mit garantierten Zinshöhen, welche vom Arbeitgeber dann zum Rentenbeginn zu erbringen sind. Im Gegensatz zu allen bAV-Versicherungslösungen erhält der Arbeitgeber endlich finanziell große eigene Vorteile, Steuern und Lohnkostenabsenkungen etc. und die Mitarbeiter erhalten endlich auch eine richtige Zusatzversorgung im Alter. Die Ausfinanzierung dieser Mitarbeiterversorgungen erfolgt überproportional in gescheite und sinnvolle Sachwertanlagen, die bekanntlich Geldwerte wie Lebensversicherung o.ä. um Längen schlagen und zudem inflationsgeschützt sind. Wir erhöhen somit die Lebensqualität für Menschen, für die Arbeitgeber und deren Arbeitnehmer.